

### Nicht angestellte Offiziere.

Major der Infanterie von Schönberg, bisher in Wartegeld,  
den 3. Mai 1860 verstorben.

Oberleutnant der Infanterie Rüstner, bisher à la suite der  
Armee, den 1. Mai 1860 beim 12. Infanterie-  
Bataillon wieder auf den Etat gerückt.

Leutnant der Reiterei von Mangoldt, bisher à la suite der  
Armee, den 1. Mai 1860 gegen Erlegung des  
Einstandsgeldes entlassen.

= der Infanterie Schulz, bisher à la suite der Armee,  
den 1. Juni 1860 wieder auf den Etat gerückt und  
zum Oberleutnant beim 14. Infanterie-Bataillon  
ernannt. — Patent vom 15. October 1858.

---

### Sanitäts - Corps.

Regiments-Stabsarzt Kriebitz den 25. Juni 1860 auf sein  
Ansuchen wegen Invalidität mit Pension und der  
Erlaubniß zum Tragen der für verabschiedete Militär-  
Oberärzte vorgeschriebenen Uniform entlassen.

char. Assistentzarzt Dr. Büttner den 30. April 1860 auf  
sein Ansuchen entlassen.

char. Assistentzarzt Roßberg hat die Erlaubniß erhalten, den  
ihm von der medicinischen Facultät zu Jena ertheilten  
Doctortitel in hiesigen Landen führen zu dürfen.

Unterarzt 1r Classe Birnbaum den 12. April 1860,

= 1r = Zimmer den 13. April 1860,

= 1r = Geißler den 14. April 1860 zu charac-  
terisirten Assistentzärzten ernannt.

---

### In dem Offiziers- etc. Verzeichnisse pag. 151 abgegangen:

Hauptmann der Infanterie von Carlowitz, in Wartegeld,  
† den 1. Juni 1860.

Major von Dziembowsky, vom vormaligen Leib-Grenadier-  
Regiment, † den 7. Mai 1860.